

2018

**Pflegekongress der Deutschen
Gesellschaft für Endoskopiefachberufe**

im Rahmen des

**48. Kongress der Deutschen Gesellschaft für
Endoskopie und Bildgebende Verfahren e.V.**



PROGRAMM

Integration

**15. - 17. März 2018, The Westin Grand Hotel
München**

Vorsitzender:

Dr. Peter N. Meier, FASGE, FEBG, Hannover

www.degea.de

Sedierung & Notfallmanagement

Sedieren. Sicher. Kompetent.

Sedierungskurse in Ihrer Nähe für

- Ärzte/-innen
- Pflegekräfte und Assistenzpersonal
- komplette Sedierungsteams



* Sedierungsseminare auch als Inhouse-Kurse buchbar

auf Basis der Leitlinien bzw. Empfehlungen

„Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ (DGVS)

„Empfehlungen zur Sedierung und Monitoring während gastrointestinaler Endoskopien“ (ÖGGH)

„Empfehlung zur Sedierung in der flexiblen Bronchoskopie“ (DGP)

„Leitlinien zum Einrichten und Betreiben von Herzkatheterlaboren und Hybridoperationssälen/Hybridlaboren“ und „Positionspapier zur Kardioanalgsedierung“ (DGK)

„Konsenspapier Praktische Anwendung der Propofol-Sedierung in der Gastroenterologie“ (SGG/SSG/SGAR)

und nach den Curricula von DEGEA, IVEPA, DGVS und SGGSSG



info@reanitrain.de
info@reanitrain.at
info@reanitrain.ch



www.reanitrain.de
www.reanitrain.at
www.reanitrain.ch



+49 8702-3162



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Im Namen der **Deutschen Gesellschaft für Endoskopiefachberufe (DEGEA)** und der **Deutschen Gesellschaft für Endoskopie und Bildgebende Verfahren (DGE-BV)** möchten wir Sie sehr herzlich zum Frühjahrskongress der DEGEA einladen. Der Pflegekongress findet vom 15. – 17. März 2018 im Rahmen des 48. Kongresses der DGE-BV in München statt.

Unter dem Kongresstitel „Integration“ wird ein Programm aus Live-Demonstrationen, Vorträgen, Workshops und Hands-on Training angeboten. In den Natur- und Informationswissenschaften steht der Begriff der „Integration“ für das Zusammenführen von Informationen aus heterogenen Datensätzen. Entsprechend dieser Definition laden wir Sie ein, Ihr Fachwissen zu erneuern, zu ergänzen und aufzufrischen. Nutzen Sie den Kongress, um sich mit Kollegen zu vernetzen und auszutauschen.

Die Live- Demonstrationen aus dem Klinikum rechts der Isar in München werden insbesondere neue und etablierte Methoden zum Thema der Koloproktologie zeigen und zur Diskussion stellen.

Im Vortragsprogramm am Donnerstag, Freitag und Samstag werden viele gemeinsame Sitzungen für Mediziner und Endoskopiefachberufe angeboten, sodass sich jeder Kongressteilnehmer sein individuelles Programm zusammenstellen kann. Die kombinierten Sitzungen unterstreichen die Teamarbeit in der Endoskopie und ermöglichen die interdisziplinäre Diskussion von vielen Themen.

Workshops sind ein fester Bestandteil des DEGEA-Kongresses. Am Donnerstagnachmittag können DEGEA-Kongressteilnehmer endoskopische Techniken unter der Anleitung von erfahrenen Tutoren an Biosimulatoren trainieren. Am Samstag bieten parallel laufende Workshops die Möglichkeit, verschiedene Themen in kleineren Gruppen intensiv zu bearbeiten. Alle Workshops sind so angelegt, dass sie für Einsteiger und Fortgeschrittene aus Klinik und Praxis gleichermaßen geeignet sind.

Es werden folgende Themen angeboten:

- ERCP für Anfänger und Wiedereinsteiger
- Hygiene aktuell
- EUS

Eine Anmeldung zu den Workshops ist wegen der limitierten Teilnehmerzahl zwingend erforderlich.

Wir freuen uns, wenn wir Sie im März 2018 in München begrüßen dürfen.

Ulrike Beilenhoff, Ulm
Vorsitzende DEGEA

Peter N. Meier
Vorsitzender DGE-BV

Workshops

München

14.00 – 15.30 **Spezielle DEGEA-Workshops: Praktisches Training an Biosimulatoren, speziell für Pflege- und Assistenzpersonal**

Organisation: J. Hochberger, Berlin
J. Maiss, Forchheim

Es besteht die Möglichkeit zum Zuschauen, Kennenlernen von Instrumenten, Erfahrungsaustausch und Üben in der Gruppe. Zusätzlich werden zu den jeweiligen Techniken auch Übungen an Trockentischen angeboten.

14.00 – 15.30 **DEGEA-Workshop 1**

Es können folgende Techniken trainiert werden:

- WS 1A** **Blutstillungstechniken**
(Unterspritzung, Ligatur, Clipping, Histoacryl, etc.)
- WS 1B** **Polypektomie, EMR, ESD, APC**
- WS 1C** **ERCP und assoziierte Methoden**
- WS 1D** **Komplikationsmanagement: Therapie von Perforationen und Leckagen**

Bitte beachten Sie, dass die Workshops 1A bis 1D zeitgleich stattfinden.

Gemeinsame Sitzungen von DGE-BV und DEGEA

Am Donnerstag, Freitag und Samstag werden verschiedene Sitzungen als gemeinsame Sitzungen für Medizin und Endoskopiefachpersonal angeboten. Registrierte Teilnehmer des DEGEA-Kongresses haben zu allen Sitzungen des DGE-BV-Kongresses freien Zutritt und können aus einer Vielzahl interessanter Sitzungen wählen.

Vortragsprogramm

LIVE

Ballsaal

11.00 – 13.00 **Endoskopie – LIVE: Bildgebung in der Koloproktologie**

Einführung: P.N. Meier, Hannover
H. Feußner, München

Vorsitz: H.-D. Allescher,
Garmisch-Partenkirchen
H. Feußner, München
H. Messmann, Augsburg
B. Strittmatter, Freiburg

Organisation: H. Feußner, München
D. Wilhelm, München

Live-Übertragung kolo-proktologischer endoskopischer Bildgebung und Interventionen aus der interdisziplinären Endoskopie, Klinikum rechts der Isar, TU München, mit mobiler Hochleistungs-Telekommunikation

13.00 – 14.30 **Mittagspause mit Besuch der Industrierausstellung**

Ballsaal

14.30 – 16.00 Offizielle Kongresseröffnung
Vorsitz: P.N. Meier, Hannover

Eröffnung des Kongresses & Grussworte
P.N. Meier, Hannover
A. Königsrainer, Tübingen
U. Beilenhoff, Ulm
R. Wirth, Herne/Bochum
H. Feußner, München
D. Becker, Hausham
T. Wittenberg, Erlangen
A. Melzer, Leipzig & Dundee/Schottland
A. Püspök, Eisenstadt/Österreich
J. Aschenbeck, Berlin

Festvortrag
**Ein Bild sagt mehr als tausend Worte –
 digitale Disruption in der Medizin**
S. Stoll, Villingen-Schwenningen

Professor Dr. Stefan Stoll lehrt an der
 DHBW Villingen-Schwenningen, Fakultät für
 Wirtschaft, Leiter des Studiengangs: Wirt-
 schaftsinformatik, Business Engineering,
 Digital Management, Technologie &
 Innovationsmanagement

16.00 – 16.30 **Kaffeepause mit Besuch der
 Industrieausstellung**

Ballsaal

**16.30 – 18.00 Pankreas aktuell: Immer noch eine
 Niederlage oder schon große Hoffnung?**
Vorsitz: J. Mayerle, München
H. Neye, Berlin

16.30 – 16.48 **Sendai, Fukuoka und wieder zurück –
 im Dschungel der zystischen Pankreastumore**
C. Jenssen, Strausberg

16.48 – 17.06 **Die Schicksalsfrage solider Pankreas-
 tumoren: Böse oder Nicht-Böse?**
H. Neye, Berlin

17.06 – 17.24 **Unsere Chancen bei Neuroendokrinen
 Neoplasien**
H. Steinle, Innsbruck/Österreich

17.24 – 17.42 **IPMN und endoskopische Therapieoptionen**
J. Pohl, Hamburg

17.42 – 18.00 **EUS-FNA: Unübersichtliches Angebot,
 differenzierte Einsatzmöglichkeiten**
A. Meining, Ulm

Barcelona

16.30 – 18.00 CAES
**Management postoperativer
 Komplikationen**
Vorsitz: A. Königsrainer, Tübingen
A. Schaible, Heidelberg

16.30 – 16.45 **Ischämische Cholangiopathie und
 sekundär sklerosierende
 Cholangitis: Endoskopische Konzepte**
P. Sauer, Heidelberg

16.45 – 17.00 **Update zur endoskopischen Vacuum
 Therapie**
G. Loske, Hamburg

17.00 – 17.15 **Postoperative gastrointestinale Blutung:
 Endoskopisches Komplikationsmanagement**
M. Mille, Erfurt

17.15 – 17.30 **Dickdarmileus: Notoperation vs.
 endoskopische Therapie**
U. Schweizer, K.-E. Grund, Tübingen

17.30 – 17.45 **Komplikationsmanagement nach
 bariatrischen Operationen**
C. Stier, Würzburg

17.45 – 18.00 **Endoskopisches Komplikationsmanagement
 in der Viszeralchirurgie durch den Gastro-
 enterologen oder Chirurgen:
 Sicht der jungen Chirurgen**
A. Röth, Aachen

Atlanta

- 09.00 – 10.30 Bildgebung in engen Räumen**
*Vorsitz: S. Groth, Hamburg
N. Stasche, Kaiserslautern*
- 09.00 – 09.20 **Endoskopie in beengten Räumen an Beispielen der HNO**
L.A. Kahrs, Hannover
- 09.20 – 09.40 **Cholangioskopie**
B. Lewerenz, München
- 09.40 – 10.00 **Spiralendoskopie**
T. Beyna, Düsseldorf
- 10.00 – 10.20 **Ballonendoskopie**
M. Keuchel, Hamburg
- 10.20 – 10.30 **Diskussion**

Sydney

- 09.00 – 10.30 Hygiene – aktuelle Diskussionen DGE-BV / DEGEA**
*Vorsitz: J. Aschenbeck, Berlin
U. Beilenhoff, Ulm
M. Jung, Mainz*
- 09.00 – 09.20 **Wie begegnet man den aktuellen Ausbrüchen?**
M. Jung, Mainz
- 09.20 – 09.40 **Infektion durch Endoskope – ist Sterilisation ein Ausweg?**
H. Biering, Grevenbroich
- 09.40 – 10.00 **Einmalendoskope – wirklich eine sinnvolle Alternative zu Mehrfachendoskopen?**
S. Groth, Hamburg
- 10.00 – 10.20 **Aufbereitung von Endoskopen – welche Ausbildung ist für die Routine und die Notfallendoskopie notwendig?**
A. Jones, Köln
- 10.20 – 10.30 **Diskussion**

Ballsaal

- 09.00 – 10.30 Videositzung**
*Vorsitz: J. Bernhardt, Rostock
H. Neye, Berlin
J. Borovicka, St. Gallen/Schweiz*
- Das inhaltliche Programm der Videositzung erhalten Sie vor Ort am Tagungsbüro.
- 10.30 – 11.00 **Kaffeepause mit Besuch der Industrieausstellung**

Ballsaal

- 11.00 – 12.30 Bildgebung intestinaler Katastrophen Interaktive, interdisziplinäre Auseinandersetzung**
*Diskussionsteilnehmer: A. Schreyer, Regensburg
D. Strobel, Erlangen
M. Anthuber, Augsburg
A. Dormann, Köln*
- Themen: Akute Pankreatitis
Ischämie
Focussuche**

Sydney

- 11.00 – 12.30 Pädiatrische Endoskopie auf höchstem Niveau**
*Vorsitz: K.-P. Schubert, Hannover
M. Götz, Tübingen*
- 11.00 – 11.30 **Bedeutung der Endosonographie im Kindesalter**
M. Ellrichmann, Kiel
- 11.30 – 12.00 **Management portaler Hypertension und deren Komplikationen bei Kindern**
P. Gerner, Freiburg
- 12.00 – 12.30 **Interdisziplinäres Vorgehen bei unklaren GI-Blutungen im Kindesalter**
A. Meining, C. Posovszky, Ulm

12.30 – 14.00 Mittagspause mit Besuch der Industrierausstellung und Lunchsymposien

Atlanta

**12.45 – 13.45 Lunchsymposium
Koloskopie in neuer Dimension**
Vorsitz: J.F. Riemann, Ludwigshafen

12.45 – 13.15 **Erfahrungen mit der Darmreinigungslösung
NER 1006**
P. Uebel, Ludwigshafen

13.15 – 13.45 **Qualitätskriterien für eine exzellente
Koloskopie**
S. Faiss, Hamburg

Mit freundlicher Unterstützung der Firma:
Norgine GmbH

Sydney

**12.45 – 13.45 Lunchsymposium
Medizin zwischen Klinik und Praxis**
Vorsitz: J. Pohl, Hamburg

**Therapie mit Doppelkanalgastroskopien:
So wird's gemacht!**
D. Schilling, Mannheim

**Does one size fit all? Das optimale Koloskop
für Ihren Patienten wählen**
F.J. Heil, Andernach

Cholangiokarzinome: Konzepte neu gedacht
G. Puhl, Hamburg; J. Pohl, Hamburg

Mit freundlicher Unterstützung der Firma:
KARL STORZ SE & Co. KG

Sydney

**14.00 – 15.30 DEGEA
Herausforderungen der täglichen
Routine**
*Vorsitz: H.-J. Schulz, Berlin
K. Wietfeld, Herne-Eickel*

14.00 – 14.20 **Komplexe Eingriffe erfordern komplexe
Maßnahmen**
J. Karnine, Salzkotten

14.20 – 14.40 **Flexible Bronchoskopie in Diagnostik und
Therapie – Anforderungen an die Assistenz**
B. Fehrke, Bern/Schweiz

14.40 – 15.00 **Ösophagusvarizen – Entstehung und
Behandlung in Routine und im Notfall**
C. Steib, E. Andergassen, München

15.00 – 15.20 **Strahlenschutzgesetz – wie geht die
Endoskopie damit um?**
T. Richter, Leipzig

15.20 – 15.30 **Diskussion**

Ballsaal

**14.00 – 15.30 DGE-BV / CAES
Innovative Techniken in
der klinischen Routine**
*Vorsitz: B. von Rahden, Würzburg
K. Caca, Ludwigsburg
H. Buhr, Berlin*

14.00 – 14.20 **Endoskopische Schleimhauttransplantation**
J. Hochberger, Berlin

14.20 – 14.40 **Endoskopische Vollwandresektion**
K. Caca, Ludwigsburg

14.40 – 15.00 **Submuköse Tumoren – spezielle Interventionen**
J. Bernhardt, Rostock

15.00 – 15.20 **Endorotor – resezierendes Abhobeln**
S. Hollerbach, Celle

15.20 – 15.30 **Diskussion**

15.30 – 16.00 Kaffeepause mit Besuch der Industrierausstellung

Sydney

16.00 – 17.30 DEGEA

Neue Versorgungskonzepte in der Endoskopie

Vorsitz: U. Pfeifer, Düsseldorf
D. Schilling, Mannheim

16.00 – 16.20

**Moderne Versorgungskonzepte:
CED – wer ist wann der Ansprechpartner:
Arzt oder Schwester / Pfleger / MFA**
P. Hartmann, Minden

16.20 – 16.40

Wie funktioniert die Delegation der Funktionsdiagnostik im Alltag?
R. Landschoof, Düsseldorf

16.40 – 17.00

**Die perkutane Anlage der PEG –
Vorstellung eines neuen Ausbildungskonzeptes**
M. Engelke, Herne

17.00 – 17.20

**Koloskopieren durch Nurse Endoscopists –
ein Erfolgsprojekt?**
M. Klemm-Kropp, Alkmaar/Niederlande

17.20 – 17.30

Diskussion

Sydney

17.30 – 18.00 Mitgliederversammlung der DEGEA

DEGEA-Workshops

Vier parallel laufende Workshops bieten die Möglichkeit, verschiedene Themen in kleineren Gruppen intensiv zu bearbeiten. Alle Workshops sind so angelegt, dass sie für Einsteiger und Fortgeschrittene aus Klinik und Praxis gleichermaßen geeignet sind.

Eine Anmeldung zu den Workshops ist wegen der limitierten Teilnehmerzahl zwingend erforderlich.

Raum Barcelona
Workshop 2
ERCP – leicht gemacht

Raum Calgary
Workshop 3
Hygiene & Gerätesicherheit

Raum Lillehammer
Workshop 4
EUS und EUS gesteuerte Punktionen

Barcelona

09.00 – 12.30 DEGEA-Workshop 2 ERCP – leicht gemacht

Vorsitz: N. Andersen, Hamburg
S. Bichel, Husum
S. Blümel, München
D. Heinemann, Recklinghausen
K. Wöbs, Berlin
A. Märzke, Berlin
F. Muckermann, Meschede

09.00 – 09.30

ERCP und assoziierte Eingriffe
K.-A. Husemeyer, Recklinghausen

09.30 – 10.00

Grundlagen der ERCP aus pflegerischer Sicht
S. Bichel, Husum; F. Muckermann, Meschede

10.00 – 10.20

**Elektrochirurgie bei der ERCP
(Erbe Medizintechnik)**
T. Beck, Tübingen

10.20 – 10.30

Diskussion

11.00 – 12.30

Im praktischen Teil des Workshops wird die sach- und fachkundige Assistenz im Rahmen der ERCP und assoziierter Methoden erarbeitet. Es besteht die Möglichkeit, Fachwissen und Handling zu folgenden Inhalten aufzufrischen und zu vertiefen:

- **Grundtechnik der ERCP (speziell für Anfänger)**

- Steinextraktion mit Ballon und Korb, mech. Lithotripsie
- TPCD und TPPD, sowie Stententfernungen
- Nasobiliäre Verweilsonde

Calgary

**09.00 – 12.30 DEGEA-Workshop 3
Hygiene & Gerätesicherheit**

Vorsitz: T. Richter, Leipzig
S. Raschke, Menden
A. Sochart, Neuss

09.00 – 09.10 **Was ist besser – Aldehyde oder Peressigsäure in der Endoskopaufbereitung? Wirkungsmechanismus, Nachweis der Wirksamkeiten, Aussagen KRINKO, Vor- und Nachteile der beiden Wirkstoffe (Chemische Fabrik Dr. Weigert)**
T. Brümmer, Hamburg

09.10 – 09.20 **Sichere Aufbereitung mit der neuesten Generation von KARL STORZ Duodenoskopen (KARL STORZ)**
G. Merk, Tuttlingen

09.20 – 09.30 **Das Distalende des Endoskops: Gute Hygiene und gezielte Schadensprävention hierfür ausgesucht (OLYMPUS DEUTSCHLAND)**
C. Roth, Hamburg

09.30 – 09.40 **Höhere Sicherheit und Wegfall der Aufbereitung – wie das Einwegpülsystem den Arbeitsablauf vereinfacht (Boston Scientific Medizintechnik)**
A. Sochart, Neuss

09.40 – 09.50 **Der Einfluss ganzheitlicher Endoskopaufbereitung auf eine erfolgreiche Infektionsprävention – eine Risikobewertung der einzelnen Aufbereitungsschritte (Cantel)**
C. Bange, Düsseldorf

09.50 – 10.00 **Vorteile einer kombinierten Lamellenbürste bei der Endoskopaufbereitung (US Endoscopy)**
S. Raschke, Menden

10.00 – 10.10 **360° Endoskop-Hygiene – der Aufbereitungskreislauf in der Gastroenterologie (Wassenburg Deutschland)**
U. Beilenhoff, Ulm

11.00 – 12.30 **Im praktischen Teil des Workshops wird folgendes Hands-on Training angeboten:**

- Manuelle Vorreinigung von Endoskopen
- Spezielle Aufbereitung von Duodenoskopen
- Probenentnahme bei Hygienekontrollen
- Konzeptionen für Aufbereitungseinheiten

Lillehammer

**09.00 – 12.30 DEGEA-Workshop 4
EUS und EUS gesteuerte Punktionen**

Vorsitz: C. Jenssen, Strausburg
S. Maeting, Berlin
T. Dietze, Meiningen
U. Gottschalk, Neubrandenburg
R. Reiser, Marl

Inhalt und Ziel des Workshops:

Ziel des Workshops ist es, die sach- und fachkundige Assistenz im Rahmen der EUS und ihrer assoziierter, therapeutischer Verfahren zu erarbeiten. Es besteht die Möglichkeit, folgende Themen in Theorie und Praxis aufzufrischen / zu vertiefen:

- FNA und FNB
- Plexusblockade
- Drainagen von Pseudozysten
- Korrekte Versorgung und Aufarbeitung von Ausstrichen

**DEGEA
Geschäftsstelle**


DEGEA e.V.
Mitgliederservice & Buchhaltung
Kirchstr. 28, 45699 Herten
Tel.: 02366 / 30 51 81, Fax: 02366 / 56 48 07
E-Mail: service@degea.de, Internet: www.degea.de

**Vorsitzender der
DGE-BV**

Dr. Peter N. Meier, FASGE, FEBG,
DIAKOVERE Henriettenstift
Klinik für Gastroenterologie, Marienstr. 72-90
30171 Hannover

Tagungsort

The Westin Grand München
Arabellastr. 6
81925 München
www.westin.com/munich

Anmeldung


COCS GmbH - Congress Organisation C. Schäfer
Rosenheimer Str. 145c, 81671 München
Tel.: 089 / 89 06 77 - 0, Fax: 089 / 89 06 77 - 77
E-Mail: martina.luisetto@cocs.de
Internet: www.cocs.de

Eine verbindliche Anmeldung kann bis **04.03.2018** unter www.cocs.de oder mit beigefügtem Formular erfolgen. Nach diesem Termin ist eine Anmeldung nur noch vor Ort möglich.

Stornierung

Bei einer schriftlichen Stornierung bis **04.03.2018** werden € 30,- Bearbeitungsgebühr einbehalten. Nach diesem Termin können keine Zahlungen erstattet werden.

Tagungsgebühren

DEGEA-Workshops, 15.03.2018
Workshop 1A-1D je € 35,-
Vortragsprogramm am Donnerstag bis Samstag, 15.03. – 17.03.2018
Mitglieder der DEGEA, DBfK, DPV, IVEPA, SVEP/ASPE (bitte halten Sie Ihren Mitgliedsausweis bei der Anmeldung bereit) je € 50,-
Nicht Mitglieder je € 60,-
DEGEA-Workshops am Samstag, 17.03.2018
Workshop 2-4 je € 35,-

Zahlungsweise

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr auf folgendes Konto:
COCS GmbH, HypoVereinsbank München
IBAN: DE75 7002 0270 0039 6115 54
Swift (BIC): HYVEDEMMXXX
Kennwort: **DGE2018 & Name des Teilnehmers**

Workshops

Die Teilnehmerzahlen pro Workshop sind begrenzt. Wir bitten Sie um rechtzeitige Anmeldung. Sollte der von Ihnen gewünschte Workshop nicht mehr verfügbar sein, bieten wir Ihnen gerne eine Alternative an. Das entsprechende Ticket erhalten Sie vor Ort bei der Registrierung.

Rahmenprogramm

Bitte buchen Sie die Teilnahme gemäß Ihren Wünschen über das Anmeldeformular.

**Öffnungszeiten
Tagungsbüro**

Donnerstag, 15. März 2018 08.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 16. März 2018 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag, 17. März 2018 08.30 – 12.30 Uhr

**Mitglieder-
versammlung**

Die Mitgliederversammlung der DEGEA findet am Freitag, 16. März 2018 von 17.30 bis 18.00 Uhr im Raum Sydney statt.

**Spezialangebot
Deutsche Bahn**

Mit der Deutschen Bahn zum Pflegekongress der DEGEA. Nähere Informationen zu diesem Angebot unter www.cocs.de → Veranstaltungen 2018

Programmkomitee

Ulrike Beilenhoff, Ulm
Sabine Blümel, München
Silvia Maeting, Berlin
Ute Pfeifer, Düsseldorf
Thomas Richler, Leipzig
Kornelia Wietfeld, Herne-Eickel

**Registrierung
beruflich
Pfleger**

Im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender können für den 15.-17. März 2018 insgesamt 12 Fortbildungspunkte angerechnet werden. Nähere Informationen unter www.regbp.de.

**Programm-
änderungen**

Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden im laufenden Programm bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

Programm

Unter www.dge-bv.de finden Sie das ausführliche DGE-BV-Programm als PDF zum Herunterladen. Dort ist das Programm der DEGEA integriert.

Zimmerreservierung www.dge-bv.de

Haftung

Die Veranstalter bzw. Ausrichter des Kongresses können keine Haftung für Personenschäden sowie Verlust oder Beschädigungen von Besitz der Kongressteilnehmer tragen, auch nicht während des Kongresses oder infolge der Kongressteilnahme. Bitte überprüfen Sie die Gültigkeit ihrer eigenen Versicherung. Der Teilnehmer nimmt zur Kenntnis, dass er dem Veranstalter gegenüber keine Schadenersatzansprüche stellen kann, wenn die Durchführung des Kongresses oder einzelner Bestandteile durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absagen von Referenten o.ä. Programmänderungen erforderlich werden. Mit seiner Anmeldung erkennt der Teilnehmer diesen Vorbehalt an. Der Gerichtsstand ist München.

Platin-Sponsor

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH, Hamburg

Gold-Sponsoren

Boston Scientific Medizintechnik GmbH, Ratingen

Cantel (Germany) GmbH, Düsseldorf

COOK Medical, Mönchengladbach

Erbe Elektromedizin GmbH, Tübingen

FUJIFILM Deutschland, Düsseldorf
(Niederlassung der Fujifilm Europe GmbH)

Janssen-Cilag GmbH, Neuss

KARL STORZ SE & Co. KG, Tuttlingen

medwork GmbH, Höchststadt/Aisch

MICRO-TECH Europe GmbH, Düsseldorf

MTW-Endoskopie W. Haag KG, Wesel

Nicolai Medizintechnik GmbH, Langenhagen

Ovesco Endoscopy AG, Tübingen

STERIS Deutschland GmbH/US Endoscopy, Köln

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG, Berlin

Wassenburg Deutschland GmbH, Mönchengladbach

Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG, Hamburg

Silber-Sponsoren

Hitachi Medical Systems GmbH, Wiesbaden

mandel + rupp gmbh, Erkrath

Norgine GmbH, Marburg

reanitrain GmbH – Medizintechnik Kompetenzzentrum
Notfall- und Simulationsmedizin, Würth an der Isar

Bronze-Sponsoren

E & L, Erlangen

Peter Pflugbeil GmbH, Zorneding

Stand bei Drucklegung ohne Gewähr.

Pflegekongress der Deutschen Gesellschaft für Endoskopiefachberufe (DEGEA)

15.03. – 17.03.2018

Ich melde mich verbindlich an:
Bitte füllen Sie für jede Person ein Formular aus.

Vortragsprogramm 15.03. – 17.03.2018

- Teilnehmer € 60,-
- Mitglied der DEGEA, DBfK, DPV, IVEPA, SVEP/ASPE € 50,-
(mit Nachweis)

Workshops am Donnerstag, 15.03.2018 (14.00 – 15.30 Uhr):

- WS 1A WS 1B WS 1C WS 1D € 35,-

Workshops am Samstag, 17.03.2018

- WS 2 WS 3 WS 4 € 35,-

Die Plätze pro Workshop sind begrenzt. Die Zusage richtet sich nach der Reihenfolge der Anmeldung. Wir bitten Sie um rechtzeitige Anmeldung. Sollte der von Ihnen gewünschte Workshop nicht mehr verfügbar sein, bieten wir Ihnen gerne eine Alternative an. Bitte beachten Sie, dass die Workshops 1A bis 1D und die Workshops 2 bis 4 zeitgleich stattfinden.

Ich melde mich verbindlich an, mit ____ Pers. gesamt (max. 2) zum

- Kongresseröffnungsabend im Festsaal des Augustinerkeller
Arnulfstraße 52, 80335 München
Donnerstag, 15. März 2018 ab 19.30 Uhr € 30,-**

- Die Allgemeinen Hinweise mit den Stornierungs- und Haftungshinweisen habe ich gelesen und akzeptiert.
Bitte füllen Sie für jede Person ein Formular aus.

Details zur Zahlungsweise finden Sie auf Seite 16.

Datum, Unterschrift

Inserenten

Umschlagseite 2

reanitrain GmbH

Umschlagseite 4

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH

Impressum

Wissenschaftliche Tagungsleitung und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Ulrike Beilenhoff, Ulm
 Silvia Maeting, Berlin
 Dr. Ute rer. cur. Pfeifer, Düsseldorf
 Kornelia Wietfeld, Herne-Eickel

DEGEA e.V.
 Mitgliederservice und Mitgliederverwaltung:
 c/o ruhr-concept KG - Andreas Wietfeld
 Kirchstr. 28 · 45699 Herten
 E-Mail: verwaltung@degea.de
 Telefon: 02366 / 58 29 810
 Telefax: 02366 / 58 39 057

Design und Umsetzung



COCSMEDIA

Rosenheimer Str. 145c · 81671 München
www.cocs-media.de

COCS media GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben.

Anmeldung

Bitte pro Formular nur eine Person anmelden.
 Weitere Formulare können bei u.g. Adresse angefordert werden.

Anmeldeschluss: 4. März 2018
Anmeldung unter www.cocs.de oder per
Fax an 089/89 06 77 77

COCS GmbH
 Congress Organisation C. Schäfer
 Rosenheimer Str. 145c
 81671 München

Bitte geben Sie Ihre Klinik- oder Praxisadresse an.
 Prof. PD Dr. Dr. Herr Frau

Vorname, Name

Klinik

Abteilung

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Vorwahl Telefon

E-Mail



OLYMPUS

Your Vision, Our Future

DER ERSTE EINWEG
CLIP-APPLIKATOR,
DER WIEDERBELADBAR IST.

WELT-
NEUHEIT



Einweg **EZ Clip** Applikator

EINFACH NEU BELADEN UND SPAREN

Hygienisch, schnell und günstig –
der neue Einweg EZ Clip Applikator von Olympus.
Pro Patient kann er mit Clips unterschiedlicher Größe
beliebig oft wiederbeladen werden. So sparen Sie Zeit –
und ab dem 2. Clip pro Prozedur auch Geld!

Den Einweg EZ Clip Applikator erhalten Sie in diesen
Ausführungen:

- **N5432730** HX-810LR (1650 mm)
- **N5432830** HX-810QR (1950 mm)
- **N5432930** HX-810UR (2300 mm)

Weitere Informationen zu unseren Clips finden Sie unter

 www.olympus.de

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH

Medical Systems | Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg | Tel.: 0800 200 444 212 | www.olympus.de